

Sitzungsvorlage Nr.: 090/2018

Sitzung am 16.10.2018

Öffentlich

Bearbeiter.: Bruno Moser

Aktenzeichen: 632.6

Nichtöffentlich

**Sichtvermerk:**  
**Bürgermeister Frank Schrott**



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Technischer Ausschuss	Beratung	22.03.2017	nichtöffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	21.04.2017	nichtöffentlich
Technischer Ausschuss	Beratung	19.06.2017	nichtöffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	16.10.2018	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Abbruch von städtischen Gebäuden  
 (Hauptstraße 20, Hauptstraße 21, Ebinger  
 Straße 43 und Untere Talstraße 43)  
 - Vergabe der Arbeiten**

Beschlussvorschlag:

1. Die Vergabe der Abbrucharbeiten für das Gebäude Hauptstraße 21 erfolgt an die Firma Erwin Sauter GmbH & Co. KG aus Inneringen zum Angebotspreis von 46.392,15 Euro.
2. Die Vergabe der Abbrucharbeiten für die Gebäude Hauptstraße 20, Ebinger Straße 43 sowie Talstraße 43 erfolgt an die Firma Roland Späth aus Langenenslingen zum Angebotspreis von insgesamt 89.356,57 Euro.

## Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
- Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 135.748,72 Euro benötigt.
- Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt. 2.8810.9400).
- Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt. )
- Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

---

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

## I. Allgemeines

Im Zusammenhang mit der „Agenda Meßstetten 2030“ wurde u.a. aufgezeigt, dass es in Meßstetten nach wie vor einen großen Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum (Miet- und Eigentumswohnungen) gibt. Gleichzeitig gilt es, einer möglichen Verödung der Innenstadt vorzubeugen, indem leerstehende und/oder wenig attraktive Objekte erfasst und einer möglichen Nachfolgenutzung (aktives Leerstandsmanagement) zugeführt werden. Im Jahr 2017 wurden vier leerstehende Gebäude im Kernort von der Stadt erworben um Freiflächen für eine sinnvolle städtebauliche Innenstadtentwicklung zu schaffen.

Da die Kostenberechnungen der Gewerke unterhalb des Schwellenwerts nach § 3a Abs. 2 VOB/A lagen, erfolgte für die gesamten Abbrucharbeiten eine beschränkte Ausschreibung unter neun Firmen der näheren Umgebung. Die verschiedenen Gebäude wurden in Lose aufgeteilt, um den Firmen individuelle Auswahlmöglichkeiten zuzugestehen.

## II. Submissionsergebnis

Zur Submission der Abbrucharbeiten am 19. Oktober d.J. lagen sieben Angebote vor. Das Ergebnis stellt sich dabei wie folgt dar:

Bieter	Los 1 Hauptstraße 21	Los 2 Hauptstraße 20	Los 3 Ebinger Str. 43	Los 4 Talstraße 43
<b>Fa. Späth, Langenensl.</b>	50.001,52 €	<b>38.039,11 €</b>	<b>29.847,72 €</b>	<b>21.469,74 €</b>
<b>Fa. Sauter, Inneringen</b>	<b>46.392,15 €</b>	53.222,75 €	40.953,85 €	34.005,25 €
Fa. Hipp, Hechingen	49.753,90 €	63.474,60 €	41.459,60 €	34.617,10 €
Fa. Libare, Winterlingen	83.248,83 €	67.571,40 €	42.028,18 €	28.231,03 €
Fa. Bitzer, Unterdigisheim	73.482,50 €	57.717,96 €	45.278,31 €	29.249,01 €
Fa. Teufel, Straßberg	56.010,33 €	42.328,30 €	37.175,60 €	28.322,00 €
Fa. Berger, Meßstetten	71.250,55 €	55.288,05 €	48.805,49 €	30.374,83 €

### **III. Stellungnahme der Verwaltung**

Das Bauamt hat die Eignung der Bieter sowie die eingegangenen Angebote rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft und keine Auffälligkeiten festgestellt. Aus Sicht der Verwaltung kann die Vergabe jeweils an den günstigsten Bieter erfolgen.